

Titel: Artenvielfalt fördern, Naturräume in der Stadt schaffen
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	03.08.2020
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt bei zukünftigen Ausweisungen von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu prüfen, ob diese innerhalb des Stadtgebietes der Hansestadt Stralsund umgesetzt werden können. Ist dies möglich, so ist der Ausweisung innerhalb des Stadtgebietes Vorrang einzuräumen.

Darüber hinaus soll geprüft werden, wie mit der Ausweisung möglichst effektiv eine Vernetzung der Flächen erfolgen kann mit dem Ziel ein Biotopverbundsystem zu entwickeln, das gute Bedingungen für den Erhalt der Artenvielfalt im städtischen Raum bietet. Der Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung ist regelmäßig über die Ergebnisse zu unterrichten.

Begründung:

Zahlreiche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden nicht innerhalb des Stadtgebietes umgesetzt. Gleichzeitig werden zunehmend Flächen versiegelt und wichtige Naturräume dabei zerstört. Deren Erhalt ist jedoch von elementarer Bedeutung für die Artenvielfalt. Daher ist es sinnvoll eine Priorisierung von notwendigen Ausgleichsmaßnahmen im Stadtgebiet vorzunehmen.